

Ghearmáin, an-Beirlín: Pedestrian tunnel construction work

OJ S 60/2021 26/03/2021

Fógra um dhámhachtaí conartha – fónais

Oibreacha

Bunús dlí:

Treoir 2014/25/AE

Alt I: Aonán conarthachta

I.1. Ainm agus seoltaí

Ainm oifigiúil: DB Station&Service AG (Bukr 11)

Seoladh poist: Europaplatz 1

Baile: Berlin

Cód NUTS: DE30 Berlin

Cód poist: 10557

Tír: An Ghearmáin

Teagmhálaí: Gahlert-Schuldt, Marlies

Ríomhphost: marlies.gahlert-schuldt@deutschebahn.com

Guthán: +49 3614300392

Facs: +49 3614300399

Seoladh/seoltaí idirlín:Príomhsheoladh: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>**I.6. Príomhghníomhaíocht**

Seirbhísí iarnróid

Alt II: Cuspóir

II.1. Raon feidhme an tsoláthair**II.1.1. Teideal**

Strecke 6402, VST Wolmirstedt, Neubau Personenunterführung einschließlich Aufzüge

Uimhir thagartha: 20FEI47824

II.1.2. Príomhchód CPV

45221243 Pedestrian tunnel construction work

II.1.3. An cineál conartha

Oibreacha

II.1.4. Cur síos achomair

VST Wolmirstedt, Erneuerung Verkehrsstation, stufenfreier Ausbau, Neubau Aufzüge (incl. Nebenleistungen), Sanierung Überdachung Bahnsteige, Neubau Fahrradabstellanlage.

II.1.6. Faisnéis faoi bhearta

Tá an conradh seo roinnte ina bhearta: níl

II.2. Cur síos**II.2.2.**

Cód(Cóid) CPV breise

45221243 Pedestrian tunnel construction work

II.2.3. Láthair feidhmíochta

Cód NUTS: DEE07 Börde

Príomhshuíomh nó príomhláthair na feidhmíochta: 39326 Wolmirstedt

II.2.4. Cur síos ar an soláthar

- Herstellung Spundwandverbau, Spunddielenlänge 10 m – 12 m 184 lfm,
- Ein- und Ausbau Hilfsbrücken HB-ZH 3, Gründungen auf Einzelfundamenten 3 St.,
- Einbau Gel-Lanzen zur Abdichtung der Baugrubensohle (10 m) 425 St.,
- Erdaushub Baugruben 1 930 m³,
- Herstellung Stahlbeton für Rahmen- und Trogbauwerke, Treppenanlagen, Rampenanlage und Pumpenschacht (Sohlen, Wände, Decken) 580 m³,
- Herstellung Geländer, Handläufe und Zäune 150 lfm,
- Einbau Verfüllbeton 510 m³,
- Neubau Bahnsteigkanten 0,55 m ü. SO 54 m,
- Flächenbefestigungen mit Betonwerksteinplatten, BLS, Betonsteinpflaster 690 m²,
- Neubau Treppeneinhausung mit Flachdach und Seitenwänden mit VSG 2 St.,
- Neubau Doppel-Pumpenanlage einschl. Pumpenschachtausstattung und Steuerung 1 St.,
- Neubau Entwässerungsquerung mit Schachtbauwerken, geschlossene BW 18 m,
- Neubau Kabelquerung im Stahlschutzrohr, offene BW mit Schachtbauwerken 14 m,
- Kabeltiefbauleistungen (Neubau Kabelschächte, KSR, Betonkabelkanäle) 1 psch,
- bauzeitlicher Rückbau und Neubau Gleise einschl. Bettung 90 m,
- Anpassung Tiefenentwässerung Gleise 20 m,
- Lieferung Oberbaumaterial (Schiene, Schwellen, Gleisschotter) 1 psch,
- Neubau Beleuchtungsanlagen Personenunterführung und Ausgangsbauwerke 1 psch,
- Zusammenhangsleistungen Oberleitung, Einbau und Rückbau Bautrenner 1 psch,
- Einrichtung Bauzustände LST mit Baugleissperren in den Gleisen 1, 2 und 3 1 psch,
- Umverlegung Kabelanlagen LST, EEA, Tk und OSE 1 psch,
- Erstellung Ausführungsplanungen für konstruktiven Ing.-Bau, Statiken und Bestandsunterlagen 1 psch.

II.2.11. Faisnéis faoi roghanna

Roghanna: níl

II.2.13. Faisnéis faoi Chistí an Aontais Eorpaigh

Baineann an soláthar le tionscadal agus/nó clár arna mhaoiniú ag cistí an Aontais Eorpaigh: níl

II.2.14. Faisnéis bhreise

Alt IV: Nós imeachta

IV.1. Cur síos

IV.1.1. An cineál nós imeachta

Nós imeachta oscailte

IV.1.3. Faisnéis faoi chomhaontú creatlaí nó faoi chóras ceannaigh dinimiciúil

IV.1.8. Faisnéis faoi Chomhaontú Soláthair Rialtais (GPA)

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontas Soláthair Rialtais: níl

IV.2. Faisnéis riaracháin

IV.2.1. Foilseachán roimhe seo maidir leis an nós imeachta seo

Uimhir an fhógra in IO S: [2020/S 222-546611](#)

IV.2.8. Faisnéis maidir le foirceannadh an chórais cheannaigh dhinimiciúil

IV.2.9. Faisnéis maidir le foirceannadh an ghlaio ar iomaíocht i bhfoirm fógra táscach tréimhsiúil

Alt V: Dámhachtain an chonartha

Teideal:

Strecke 6402, VST Wolmirstedt, Neubau Personenunterführung einschließlich Aufzüge

Tá conradh/beart dáfa: tá

V.2. Dámhachtain an chonartha

V.2.1. Dáta shocrú an chonartha

09/03/2021

V.2.3. Ainm agus seoladh an chonraitheora

Ainm oifigiúil: Hentschke Bau GmbH

Seoladh poist: Zeppelinstraße 15

Baile: Bautzen

Cód NUTS: DED2C Bautzen

Cód poist: 02625

Tír: An Ghearmáin

Ríomhphost: mail@hentschke-bau.de

Guthán: +49 35916703-0

Facs: +49 359123100

Seoladh idirlín: <http://www.hentschke-bau.de>

FBM atá sa chonraitheoir: níl

V.2.4. Faisnéis faoi luach an chonartha/an bhirt

V.2.5. Faisnéis faoi fhochonraitheoireacht

V.2.6. Praghas íoctha ar shladcheannacháin

Alt VI: Faisnéis chomhlántach

VI.3. Faisnéis bhreise

Corona-Virus: Der Auftraggeber behält sich vor, wegen möglicher Undurchführbarkeit der hier ausgeschriebenen Leistungen wegen Einschränkungen aufgrund der Corona-Epidemie den Zuschlag nicht zu erteilen/das Vergabeverfahren aufzuheben bzw. einzustellen.

Hinweise des Auftraggebers zu Corona:

1. Die mit Erlass des BMI vom 23.03.2020, Ziff. II (BW I 7 – 70406/21#1, abrufbar unter https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/erlass-bauwesen-corona-20200323.pdf?__blob=publicationFile&v=1 herausgegebenen Hinweise zur

Handhabung von Bauablaufstörungen werden auf den abzuschließenden Vertrag entsprechend angewendet. Die dortigen Aussagen zum Umgang mit und Nachweis von Höherer Gewalt macht der Auftraggeber sich zu eigen.

2. Angebote müssen weiterhin verbindlich sein und den Vergabeunterlagen entsprechen. Von den Vergabeunterlagen abweichende Angebote oder Angebote mit Vorbehalten, z. B. bei Terminen, müssen ausgeschlossen werden. Von entsprechenden Erklärungen bitten wir daher abzusehen.

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den unter III.2.1) bis III.2.4) genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: Erklärung, ob und in wieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG/verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat.

Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche /verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Für die wesentlichen ausgeschriebenen Leistungen liegt noch kein Planfeststellungsbeschluss vor. Eine Auftragserteilung ist derzeit nur für den Fall vorgesehen, dass diese Voraussetzungen zum Zuschlagszeitpunkt vorliegen. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kann dies zur Aufhebung dieses Vergabeverfahrens führen. In diesem Fall hat der Bieter keinen Anspruch auf Ersatz eines ihm dadurch entstehenden Schadens.

VI.4. Níosanna imeachta athbhreithniúcháin

VI.4.1. Comhlacht athbhreithniúcháin

Ainm oifigiúil: Vergabekammer des Bundes

Seoladh poist: Villemomblerstr. 76

Baile: Bonn

Cód poist: 53123

Tír: An Ghearmáin

VI.4.3. Nós imeachta athbhreithniúcháin

Faisnéis chruinn faoi spriodháta(i) le haghaidh nósanna imeachta athbhreithniúcháin:

Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem

Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten

Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der

Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der

Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Dáta seolta an fhógra seo

22/03/2021